

Sperrfrist: 10.00 Uhr

Pressemitteilung

Nr. 71 / 2025 - 28. November 2025

Die Arbeitsmarktentwicklung im November 2025 im Ennepe-Ruhr-Kreis

Fortgesetzte Herbstbelebung lässt Arbeitslosigkeit im Ennepe-Ruhr-Kreis weiter sinken

Auf dem Arbeitsmarkt im Ennepe-Ruhr-Kreis machte sich die Herbstbelebung im November deutlicher als im Vormonat bemerkbar. Die Zahl der Arbeitslosen sank um 225 oder 1,8 Prozent auf 12.390, die Arbeitslosenquote um 0,1 Punkte auf 7,1 Prozent. Vor einem Jahr waren es nur acht Arbeitslose weniger, die Quote lautete daher ebenfalls 7,1 Prozent.

„Wir haben aktuell den zweitstärksten Rückgang der Arbeitslosigkeit in 2025 gesehen. Der November war besser als erwartet, nur der September war noch günstiger für den heimischen Arbeitsmarkt. Es sind aber keine konjunkturellen Impulse erkennbar, sondern Herbstbelebung und Weihnachtsgeschäft“, so **Katja Heck**, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Hagen. „Die Entwicklung im Kreis ist besser als im Landesdurchschnitt. Der gemeldete Kräftebedarf ist allerdings weiterhin auf Vormonatsniveau“. Hecks Prognose für die nächste Zeit: „Bis zum Jahresende wird die saisonale Belebung ausklingen, bevor wir im neuen Jahr den üblichen sprunghaften Anstieg der Arbeitslosigkeit sehen.“

Die Arbeitslosenzahlen entwickelten sich in den Zuständigkeitsbereichen der Arbeitsagentur und des Jobcenters EN im November in dieselbe Richtung. 4.061 Arbeitslose (Anteil 32,8 Prozent an allen Arbeitslosen) waren Kunden der Arbeitsagentur (40 oder 1,0 Prozent weniger als im Vormonat), 8.329 (Anteil 67,2 Prozent an allen) wurden durch das Jobcenter EN betreut (185 oder 2,2 Prozent weniger). Die Tendenzen für die Zielgruppen waren mit einer Ausnahme günstig. Nur die Zahl der arbeitslosen Menschen mit Schwerbehinderung stieg gegen den Trend um zehn oder 1,1 Prozent auf 949. Bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren gab es einen Rückgang um 54 oder 4,9 Prozent auf 1.050, bei den Älteren über 50 Jahren um 50 oder 1,1 Prozent auf 4.317. Die Arbeits-



losigkeit von Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit nahm um 147 oder 3,2 Prozent auf 4.438 ab. Die Entwicklung bei den Langzeitarbeitslosen zeigte eine aktuelle Abnahme um 41 oder 0,8 Prozent auf 5.242. Gleichzeitig waren es 20 oder 0,4 Prozent mehr als vor einem Jahr, womit sich der Vorjahresvergleich aber verbessert hat.

Gemeldete Kräfte nachfrage

Die Kräfte nachfrage blieb auf Vormonatsniveau. Unternehmen aus dem Kreis meldeten 319 offene Stellen, nur drei oder 0,9 Prozent weniger als im Oktober, gleichzeitig aber 81 oder 34,0 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

Den größten Kräftebedarf hatten freiberufliche Arbeitgeber (Rechtsanwälte, Steuerberater etc., 80 Stellen für Assistenzkräfte, nach 62 im Vormonat), das verarbeitende Gewerbe (52), die öffentliche Verwaltung (45), der Handel (44), das Baugewerbe (31) und Personaldienstleister (30, Vormonat 63). Das Gesundheits- und Sozialwesen hatte nur sieben Vakanzen (Vormonat 54).

Die Zahl der insgesamt bei der Arbeitsagentur zur Besetzung gemeldeten Stellen sank gegenüber Oktober um 97 oder 5,6 Prozent auf 1.642 und in Relation zum Vorjahresmonat sogar um 316 oder 16,1 Prozent.

Aktuell sind 61,5 Prozent aller Arbeitsstellen im Kreis für Fachkräfte auf dem Niveau der dualen Ausbildung gemeldet, für Helfer hingegen nur 23,4 Prozent.

Kurzarbeit und tatsächliche Inanspruchnahme

Im November gab es im Ennepe-Ruhr-Kreis nur 25 neue Anzeigen von Kurzarbeit für 278 potentiell betroffene Arbeitnehmer. Erst nach Ablauf von einigen Monaten zeigt sich die tatsächliche Inanspruchnahme von Kurzarbeit, da die Betriebe innerhalb dieses Zeitraums nachträglich abrechnen. Für Juni liegen inzwischen Daten zur **effektiven Inanspruchnahme** für den Kreis vor. Danach wurde Kurzarbeitergeld an 67 Betriebe für 851 Arbeitnehmer tatsächlich ausgezahlt.

Lokale Besonderheiten

Die Arbeitslosigkeit war auch im November nicht überall rückläufig. Es gab einen Anstieg in Witten (+ 9 auf 4.490). Alle übrigen Städte hatten sinkende Zahlen: Breckerfeld (- 2 auf 230), Wetter (- 20 auf 881), Sprockhövel (- 24 auf 524), Herdecke (- 25 auf 747), Schwelm (- 29 auf 1.466), Ennepetal (- 35 auf 1.123), Gevelsberg (- 35 auf 1.151) und Hattingen (- 64 auf 1.778).

Gesamteinschätzung

„Bedeutungsverlust der deutschen Wirtschaft, Deindustrialisierung, geplante Entlastungswellen, nicht absehbare Risiken für die Beschäftigung durch Digitalisierung und Künstliche Intelligenz – die überregionalen Schlagzeilen sind seit einiger Zeit äußerst beunruhigend. Und sie passen so gar nicht zur aktuellen Entwicklung am heimischen Arbeitsmarkt, wo sich die Arbeitslosigkeit nun seit August kontinuierlich reduzieren konnte. Ein schwieriges Jahr nimmt ein versöhnliches Ende“, so Katja Heck weiter. „Leider ist dies nicht auf eine konjunkturelle Trendwende zurückzuführen. Es handelt sich bei der Herbstbelegung um einen ausgeprägten saisonalen Effekt. Dass diese saisonalen Entlastungen nicht garantiert sind, hat die erste Jahreshälfte gezeigt, als der Kreis nur eine schwache und relativ kurze Frühjahresbelegung erlebt hat. Auch jetzt bleibt die Arbeitslosigkeit weiterhin hoch und ein weiterer – diesmal ungünstiger – saisonaler Effekt steht bevor: der sprunghafte Anstieg der Arbeitslosenzahlen im Januar. Doch unabhängig von Konjunktur und Jahreszeiten bleibt der Fachkräftemangel eine unbestrittene Tatsache – und damit der unabweisbare Bedarf nach Qualifikationen und Spezialisierungen. Dies wird umso wichtiger sein, sobald die konjunkturelle Talfahrt beendet ist und der ins Stottern geratene Motor der Wirtschaft wieder rundläuft. Fachkräfte werden davon weitaus mehr profitieren als Unqualifizierte, Unternehmen mit Offenheit für interne Beschäftigtenqualifizierung weitaus mehr als Betriebe, die nur auf dem Markt suchen, was unter Umständen kaum vorhanden ist. Wir helfen gerne Arbeitnehmern und Arbeitgebern mit Beratung und Weiterbildung, um sie auf die Gewinnerseite zu bringen.“

*Die Eckwertetabellen mit den Arbeitsmarktdaten **für den EN-Kreis** sind den anl. Seiten 5 – 7 zu entnehmen. Die Daten für die **Geschäftsstellenbezirke** finden Sie auf den Seiten 8 – 13. Die Eckwertetabellen **für Hagen und EN-Kreis zusammen** beinhalten die **Gesamtdaten für den Agenturbezirk** (Seiten 14 – 16).*

Weitere detaillierte Daten für das Stadtgebiet Hagen können dem „Arbeitsmarktreport Hagen“ und für den EN-Kreis insgesamt dem „Arbeitsmarktreport EN“ entnommen werden.

Arbeitslosigkeit im November 2025

in Hagen und in den Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises, nach Rechtskreisen:

Stadt Hagen: 12.276 Arbeitslose, Quote 11,9 Prozent (Oktober: 12.589 / 12,2 Prozent)			
	Arbeitslose insges.	SGB II-Arbeitslose	SGB III-Arbeitslose
Hagen	12.276	9.162	3.114

Geschäftsstelle Schwelm (für Schwelm, Eptl., Breckerf., Gev., Sprockh., Hattingen): 6.272 Arbeitslose, Quote 6,5 Prozent (Oktober: 6.461 / 6,7 Prozent)			
	Arbeitslose insges.	SGB II-Arbeitslose	SGB III-Arbeitslose
Schwelm	1.466	1.085	381
Ennepetal	1.123	715	408
Breckerfeld	230	133	97
Gevelsberg	1.151	747	404
Sprockhövel	524	267	257
Hattingen	1.778	1.140	638

Geschäftsstelle Witten (für Witten, Wetter und Herdecke): 6.118 Arbeitslose, Quote 7,8 Prozent (Oktober: 6.154 / 7,8 Prozent)			
	Arbeitslose insges.	SGB II-Arbeitslose	SGB III-Arbeitslose
Witten	4.490	3.198	1.292
Wetter	881	564	317
Herdecke	747	480	267

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Ennepe-Ruhr-Kreis

November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.528	19.507	19.637	21	0,1	-73	-0,4	-0,8	-0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.390	12.615	12.661	-225	-1,8	8	0,1	0,9	1,6
55,6% Männer	6.894	6.978	6.998	-84	-1,2	100	1,5	2,6	1,8
44,4% Frauen	5.496	5.637	5.663	-141	-2,5	-92	-1,6	-1,2	1,5
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.050	1.104	1.072	-54	-4,9	-91	-8,0	-9,7	-0,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	280	322	258	-42	-13,0	-36	-11,4	-12,5	5,3
34,8% 50 Jahre und älter	4.317	4.367	4.425	-50	-1,1	152	3,6	3,8	4,3
25,9% dar. 55 Jahre und älter	3.210	3.238	3.251	-28	-0,9	236	7,9	8,5	8,2
42,3% Langzeitarbeitslose	5.242	5.283	5.236	-41	-0,8	20	0,4	1,3	-1,6
7,7% Schwerbehinderte Menschen	949	939	996	10	1,1	-7	-0,7	-2,4	5,1
35,8% Ausländer	4.438	4.585	4.596	-147	-3,2	-291	-6,2	-4,7	-2,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.445	2.770	2.511	-325	-11,7	-263	-9,7	-11,6	-3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	715	797	744	-82	-10,3	5	0,7	3,8	7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	404	506	498	-102	-20,2	-290	-41,8	-25,6	-10,4
seit Jahresbeginn	29.043	26.598	23.828	x	x	-2.696	-8,5	-8,4	-8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.701	2.840	3.018	-139	-4,9	-119	-4,2	-8,8	7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	631	608	729	23	3,8	14	2,3	9,9	12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	518	646	718	-128	-19,8	-184	-26,2	-29,2	12,0
seit Jahresbeginn	29.362	26.661	23.821	x	x	-2.099	-6,7	-6,9	-6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	7,2	7,2	x	x	x	7,1	7,1	7,1
dar. Männer	7,5	7,6	7,6	x	x	x	7,4	7,4	7,5
Frauen	6,6	6,8	6,8	x	x	x	6,7	6,9	6,7
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,8	6,6	x	x	x	6,9	7,4	6,5
15 bis unter 20 Jahre	6,6	7,6	6,1	x	x	x	7,4	8,6	5,7
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,6	6,7	x	x	x	6,2	6,3	6,4
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	7,0	x	x	x	6,6	6,6	6,7
Ausländer	21,1	21,8	21,8	x	x	x	23,3	23,7	23,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,8	7,8	x	x	x	7,6	7,7	7,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.750	13.962	13.997	-212	-1,5	-201	-1,4	-1,8	-0,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.670	15.879	15.905	-209	-1,3	-582	-3,6	-3,4	-2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.729	15.948	15.974	-219	-1,4	-609	-3,7	-3,5	-2,3
Unterbeschäftigungsquote	8,8	8,9	8,9	x	x	x	9,1	9,2	9,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.776	3.772	3.764	4	0,1	329	9,5	8,8	8,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.870	18.955	19.072	-85	-0,5	-542	-2,8	-2,9	-2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.863	6.879	6.995	-15	-0,2	-441	-6,0	-6,1	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	13.741	13.829	13.920	-87	-0,6	-424	-3,0	-2,6	-1,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	319	322	372	-3	-0,9	81	34,0	10,7	20,0
Zugang seit Jahresbeginn	3.240	2.921	2.599	x	x	31	1,0	-1,7	-3,0
Bestand	1.642	1.739	1.837	-97	-5,6	-316	-16,1	-13,9	-5,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Ennepe-Ruhr-Kreis

November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.595	6.500	6.442	95	1,5	637	10,7	10,9	8,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.061	4.101	4.150	-40	-1,0	305	8,1	8,4	8,6
59,0% Männer	2.396	2.402	2.459	-6	-0,2	178	8,0	8,5	8,9
41,0% Frauen	1.665	1.699	1.691	-34	-2,0	127	8,3	8,1	8,3
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	313	310	359	3	1,0	19	6,5	4,7	8,8
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	25	37	1	4,0	-1	-3,7	8,7	12,1
44,7% 50 Jahre und älter	1.816	1.864	1.884	-48	-2,6	111	6,5	9,5	11,3
37,9% dar. 55 Jahre und älter	1.539	1.572	1.551	-33	-2,1	142	10,2	13,5	11,7
14,0% Langzeitarbeitslose	568	566	565	2	0,4	43	8,2	9,3	9,7
12,2% Schwerbehinderte Menschen	497	484	526	13	2,7	24	5,1	3,9	19,0
18,5% Ausländer	752	760	753	-8	-1,1	-28	-3,6	-2,4	1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	883	988	942	-105	-10,6	-32	-3,5	-1,3	6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	527	596	555	-69	-11,6	2	0,4	6,6	10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	204	182	-50	-24,5	-26	-14,4	-14,6	-11,2
seit Jahresbeginn	10.894	10.011	9.023	x	x	176	1,6	2,1	2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	895	988	1.085	-93	-9,4	-22	-2,4	-3,1	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	387	390	484	-3	-0,8	-9	-2,3	8,9	10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	269	243	-112	-41,6	-32	-16,9	-9,4	3,8
seit Jahresbeginn	10.266	9.371	8.383	x	x	187	1,9	2,3	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
dar. Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Frauen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	2,2	x	x	x	1,8	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,9	x	x	x	0,6	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Ausländer	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.159	4.206	4.250	-47	-1,1	277	7,1	7,7	7,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.615	4.639	4.676	-24	-0,5	258	5,9	5,6	6,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.668	4.702	4.739	-34	-0,7	234	5,3	5,1	5,5
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.776	3.772	3.764	4	0,1	329	9,5	8,8	8,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Ennepe-Ruhr-Kreis

November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.933	13.007	13.195	-74	-0,6	-710	-5,2	-5,7	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.329	8.514	8.511	-185	-2,2	-297	-3,4	-2,4	-1,5
54,0% Männer	4.498	4.576	4.539	-78	-1,7	-78	-1,7	-0,2	-1,7
46,0% Frauen	3.831	3.938	3.972	-107	-2,7	-219	-5,4	-4,7	-1,2
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	737	794	713	-57	-7,2	-110	-13,0	-14,3	-4,8
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	254	297	221	-43	-14,5	-35	-12,1	-13,9	4,2
30,0% 50 Jahre und älter	2.501	2.503	2.541	-2	-0,1	41	1,7	-0,1	-0,4
20,1% dar. 55 Jahre und älter	1.671	1.666	1.700	5	0,3	94	6,0	4,2	5,1
56,1% Langzeitarbeitslose	4.674	4.717	4.671	-43	-0,9	-23	-0,5	0,4	-2,8
5,4% Schwerbehinderte Menschen	452	455	470	-3	-0,7	-31	-6,4	-8,3	-7,1
44,3% Ausländer	3.686	3.825	3.843	-139	-3,6	-263	-6,7	-5,1	-3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.562	1.782	1.569	-220	-12,3	-231	-12,9	-16,5	-8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	188	201	189	-13	-6,5	3	1,6	-3,8	-1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	250	302	316	-52	-17,2	-264	-51,4	-31,5	-10,0
seit Jahresbeginn	18.149	16.587	14.805	x	x	-2.872	-13,7	-13,7	-13,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.806	1.852	1.933	-46	-2,5	-97	-5,1	-11,5	5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	244	218	245	26	11,9	23	10,4	11,8	18,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	361	377	475	-16	-4,2	-152	-29,6	-38,7	16,7
seit Jahresbeginn	19.096	17.290	15.438	x	x	-2.286	-10,7	-11,2	-11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,9	4,9	x	x	x	4,9	5,0	4,9
dar. Männer	4,9	5,0	4,9	x	x	x	5,0	5,0	5,0
Frauen	4,6	4,8	4,8	x	x	x	4,9	5,0	4,8
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,9	4,4	x	x	x	5,1	5,6	4,5
15 bis unter 20 Jahre	6,0	7,0	5,2	x	x	x	6,7	8,0	4,9
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,7	3,8	3,9
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Ausländer	17,5	18,2	18,3	x	x	x	19,5	19,9	19,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,3	5,2	x	x	x	5,3	5,4	5,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.591	9.756	9.747	-165	-1,7	-478	-4,7	-5,3	-3,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.055	11.240	11.229	-185	-1,6	-840	-7,1	-6,6	-5,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.061	11.246	11.235	-185	-1,6	-843	-7,1	-6,6	-5,2
Unterbeschäftigungsquote	6,2	6,3	6,3	x	x	x	6,6	6,7	6,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.870	18.955	19.072	-85	-0,5	-542	-2,8	-2,9	-2,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.863	6.879	6.995	-15	-0,2	-441	-6,0	-6,1	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	13.741	13.829	13.920	-87	-0,6	-424	-3,0	-2,6	-1,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von September 2025 bis November 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Schwelm

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 189 auf 6.272 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+24). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 6,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 1.272 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 149 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.472 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-99). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 15.282 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 2.173 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 15.404 Abmeldungen von Arbeitslosen (-1.909).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 97 Stellen auf 1.013 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 212 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 183 neue Arbeitsstellen, 48 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.885 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 62.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.054	10.059	10.101	-5	-0,0	-139	-1,4	-2,0	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.272	6.461	6.413	-189	-2,9	24	0,4	0,7	0,3
55,5% Männer	3.479	3.575	3.537	-96	-2,7	47	1,4	2,4	0,5
44,5% Frauen	2.793	2.886	2.876	-93	-3,2	-23	-0,8	-1,3	0,1
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	514	552	558	-38	-6,9	-69	-11,8	-18,8	-6,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	129	164	125	-35	-21,3	-32	-19,9	-16,3	-5,3
35,2% 50 Jahre und älter	2.205	2.261	2.291	-56	-2,5	89	4,2	5,2	5,7
26,2% dar. 55 Jahre und älter	1.643	1.690	1.684	-47	-2,8	129	8,5	10,0	8,4
40,5% Langzeitarbeitslose	2.541	2.564	2.531	-23	-0,9	-3	-0,1	0,5	-1,7
7,3% Schwerbehinderte Menschen	459	459	482	-	-	-3	-0,6	-1,7	6,4
37,5% Ausländer	2.352	2.467	2.431	-115	-4,7	-92	-3,8	-4,4	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.272	1.498	1.300	-226	-15,1	-149	-10,5	-10,9	-8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	382	439	386	-57	-13,0	33	9,5	13,1	3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	225	292	267	-67	-22,9	-164	-42,2	-22,1	-7,6
15 bis unter 25 Jahre	182	249	203	-67	-26,9	-31	-14,6	-29,3	-21,0
55 Jahre und älter	230	252	240	-22	-8,7	-5	-2,1	5,0	7,1
seit Jahresbeginn	15.282	14.010	12.512	x	x	-2.173	-12,4	-12,6	-12,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.472	1.468	1.498	4	0,3	-99	-6,3	-12,4	4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	362	297	373	65	21,9	5	1,4	9,6	15,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	306	358	361	-52	-14,5	-112	-26,8	-29,9	12,5
15 bis unter 25 Jahre	215	247	258	-32	-13,0	-75	-25,9	-2,8	6,2
55 Jahre und älter	281	252	246	29	11,5	17	6,4	-5,6	9,8
seit Jahresbeginn	15.404	13.932	12.464	x	x	-1.909	-11,0	-11,5	-11,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,7	6,7	x	x	x	6,5	6,7	6,6
Männer	6,9	7,1	7,0	x	x	x	6,8	6,9	7,0
Frauen	6,1	6,3	6,3	x	x	x	6,2	6,4	6,3
15 bis unter 25 Jahre	5,8	6,2	6,3	x	x	x	6,6	7,6	6,7
15 bis unter 20 Jahre	5,4	6,9	5,2	x	x	x	6,7	8,1	5,5
50 bis unter 65 Jahre	5,9	6,1	6,2	x	x	x	5,7	5,8	5,8
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,4	6,4	x	x	x	6,0	6,1	6,1
Ausländer	20,8	21,8	21,5	x	x	x	22,5	23,8	23,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,2	7,2	x	x	x	7,0	7,2	7,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	183	191	247	-8	-4,2	48	35,6	8,5	52,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.885	1.702	1.511	x	x	62	3,4	0,8	-0,1
Bestand	1.013	1.110	1.115	-97	-8,7	-212	-17,3	-12,1	-7,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Schwelm

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 51 auf 2.185 Personen verringert. Das waren 184 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 481 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 521 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+26). Seit Beginn des Jahres gab es 5.776 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 54 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.464 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+115).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.556	3.532	3.467	24	0,7	302	9,3	10,3	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.185	2.236	2.224	-51	-2,3	184	9,2	9,4	8,6
58,9% Männer	1.287	1.316	1.325	-29	-2,2	99	8,3	8,0	7,4
41,1% Frauen	898	920	899	-22	-2,4	85	10,5	11,7	10,6
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	175	172	207	3	1,7	18	11,5	-1,1	8,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	18	24	-	-	6	50,0	28,6	33,3
45,6% 50 Jahre und älter	997	1.049	1.050	-52	-5,0	57	6,1	10,0	11,8
37,9% dar. 55 Jahre und älter	829	869	851	-40	-4,6	84	11,3	14,9	13,6
12,6% Langzeitarbeitslose	275	288	286	-13	-4,5	-	-	7,1	7,9
10,8% Schwerbehinderte Menschen	235	237	248	-2	-0,8	-2	-0,8	-1,3	8,8
19,2% Ausländer	420	423	413	-3	-0,7	1	0,2	-4,7	-1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	481	539	513	-58	-10,8	12	2,6	-2,4	8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	278	324	295	-46	-14,2	25	9,9	11,0	7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	115	102	-17	-14,8	-4	-3,9	-24,3	-3,8
15 bis unter 25 Jahre	58	51	75	7	13,7	4	7,4	-25,0	-1,3
55 Jahre und älter	109	120	123	-11	-9,2	6	5,8	5,3	32,3
seit Jahresbeginn	5.776	5.295	4.756	x	x	54	0,9	0,8	1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	521	516	569	5	1,0	26	5,3	-6,0	17,3
dar. in Erwerbstätigkeit	230	196	250	34	17,3	10	4,5	12,0	13,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	160	126	-73	-45,6	-24	-21,6	-7,0	0,8
15 bis unter 25 Jahre	57	84	86	-27	-32,1	-4	-6,6	10,5	1,2
55 Jahre und älter	143	103	126	40	38,8	29	25,4	-5,5	37,0
seit Jahresbeginn	5.464	4.943	4.427	x	x	115	2,1	1,8	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	2,3	x	x	x	1,8	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	1,0	x	x	x	0,5	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,3	3,2	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Ausländer	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,9	4,1	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Schwelm

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 138 auf 4.087 Personen verringert. Das waren 160 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 791 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 161 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 951 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 125 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 9.506 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 2.227 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 9.940 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-2.024).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.498	6.527	6.634	-29	-0,4	-441	-6,4	-7,6	-6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.087	4.225	4.189	-138	-3,3	-160	-3,8	-3,4	-3,6
53,6% Männer	2.192	2.259	2.212	-67	-3,0	-52	-2,3	-0,6	-3,2
46,4% Frauen	1.895	1.966	1.977	-71	-3,6	-108	-5,4	-6,4	-4,0
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	339	380	351	-41	-10,8	-87	-20,4	-24,9	-13,5
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	111	146	101	-35	-24,0	-38	-25,5	-19,8	-11,4
29,6% 50 Jahre und älter	1.208	1.212	1.241	-4	-0,3	32	2,7	1,3	1,0
19,9% dar. 55 Jahre und älter	814	821	833	-7	-0,9	45	5,9	5,1	3,5
55,4% Langzeitarbeitslose	2.266	2.276	2.245	-10	-0,4	-3	-0,1	-0,3	-2,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	224	222	234	2	0,9	-1	-0,4	-2,2	4,0
47,3% Ausländer	1.932	2.044	2.018	-112	-5,5	-93	-4,6	-4,3	-5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	791	959	787	-168	-17,5	-161	-16,9	-15,1	-16,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	104	115	91	-11	-9,6	8	8,3	19,8	-7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	177	165	-50	-28,2	-160	-55,7	-20,6	-9,8
15 bis unter 25 Jahre	124	198	128	-74	-37,4	-35	-22,0	-30,3	-29,3
55 Jahre und älter	121	132	117	-11	-8,3	-11	-8,3	4,8	-10,7
seit Jahresbeginn	9.506	8.715	7.756	x	x	-2.227	-19,0	-19,2	-19,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	951	952	929	-1	-0,1	-125	-11,6	-15,5	-2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	132	101	123	31	30,7	-5	-3,6	5,2	18,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	219	198	235	21	10,6	-88	-28,7	-41,6	19,9
15 bis unter 25 Jahre	158	163	172	-5	-3,1	-71	-31,0	-8,4	8,9
55 Jahre und älter	138	149	120	-11	-7,4	-12	-8,0	-5,7	-9,1
seit Jahresbeginn	9.940	8.989	8.037	x	x	-2.024	-16,9	-17,4	-17,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Männer	4,3	4,5	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Frauen	4,1	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,6	4,5
15 bis unter 25 Jahre	3,8	4,3	4,0	x	x	x	4,8	5,7	4,6
15 bis unter 20 Jahre	4,6	6,1	4,2	x	x	x	6,2	7,6	4,7
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,2
Ausländer	17,1	18,0	17,8	x	x	x	18,6	19,7	19,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	4,8	4,9	4,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Witten

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 36 auf 6.118 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-16). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 7,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 1.173 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 114 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.229 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 13.761 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 523 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 13.958 Abmeldungen von Arbeitslosen (-190).

Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im November unverändert auf 629; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 104 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 136 neue Arbeitsstellen, 33 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.355 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 31.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.474	9.448	9.536	26	0,3	66	0,7	0,6	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.118	6.154	6.248	-36	-0,6	-16	-0,3	1,1	3,0
55,8% Männer	3.415	3.403	3.461	12	0,4	53	1,6	2,9	3,1
44,2% Frauen	2.703	2.751	2.787	-48	-1,7	-69	-2,5	-1,1	2,9
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	536	552	514	-16	-2,9	-22	-3,9	1,8	6,6
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	151	158	133	-7	-4,4	-4	-2,6	-8,1	17,7
34,5% 50 Jahre und älter	2.112	2.106	2.134	6	0,3	63	3,1	2,3	2,8
25,6% dar. 55 Jahre und älter	1.567	1.548	1.567	19	1,2	107	7,3	7,0	7,9
44,1% Langzeitarbeitslose	2.701	2.719	2.705	-18	-0,7	23	0,9	2,1	-1,6
8,0% Schwerbehinderte Menschen	490	480	514	10	2,1	-4	-0,8	-3,0	3,8
34,1% Ausländer	2.086	2.118	2.165	-32	-1,5	-199	-8,7	-5,1	-0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.173	1.272	1.211	-99	-7,8	-114	-8,9	-12,5	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	333	358	358	-25	-7,0	-28	-7,8	-5,8	11,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	214	231	-35	-16,4	-126	-41,3	-29,8	-13,5
15 bis unter 25 Jahre	150	230	175	-80	-34,8	-61	-28,9	-23,3	-8,9
55 Jahre und älter	229	211	199	18	8,5	-	-	-9,1	-6,1
seit Jahresbeginn	13.761	12.588	11.316	x	x	-523	-3,7	-3,1	-2,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.229	1.372	1.520	-143	-10,4	-20	-1,6	-4,6	10,7
dar. in Erwerbstätigkeit	269	311	356	-42	-13,5	9	3,5	10,3	10,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	212	288	357	-76	-26,4	-72	-25,4	-28,2	11,6
15 bis unter 25 Jahre	164	191	251	-27	-14,1	-26	-13,7	-20,7	5,0
55 Jahre und älter	226	241	272	-15	-6,2	1	0,4	-4,4	18,8
seit Jahresbeginn	13.958	12.729	11.357	x	x	-190	-1,3	-1,3	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	7,8	8,0	x	x	x	7,8	7,7	7,7
Männer	8,3	8,2	8,4	x	x	x	8,1	7,9	8,1
Frauen	7,3	7,4	7,5	x	x	x	7,4	7,4	7,2
15 bis unter 25 Jahre	7,3	7,5	7,0	x	x	x	7,3	7,1	6,3
15 bis unter 20 Jahre	8,2	8,6	7,2	x	x	x	8,2	9,1	6,0
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,2	7,3	x	x	x	7,0	7,0	7,1
55 bis unter 65 Jahre	7,7	7,5	7,6	x	x	x	7,3	7,3	7,3
Ausländer	21,4	21,8	22,3	x	x	x	24,2	23,7	23,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,4	8,4	8,6	x	x	x	8,3	8,3	8,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	136	131	125	5	3,8	33	32,0	13,9	-15,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.355	1.219	1.088	x	x	-31	-2,2	-5,0	-6,8
Bestand	629	629	722	-	-	-104	-14,2	-16,8	-0,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Witten

November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 11 auf 1.876 Personen gestiegen. Das waren 121 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 402 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 374 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-48). Seit Beginn des Jahres gab es 5.118 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 122 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.802 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+72).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.039	2.968	2.975	71	2,4	335	12,4	11,5	9,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.876	1.865	1.926	11	0,6	121	6,9	7,1	8,6
59,1% Männer	1.109	1.086	1.134	23	2,1	79	7,7	9,3	10,6
40,9% Frauen	767	779	792	-12	-1,5	42	5,8	4,3	5,7
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	138	138	152	-	-	1	0,7	13,1	9,4
0,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	7	13	1	14,3	-7	-46,7	-22,2	-13,3
43,7% 50 Jahre und älter	819	815	834	4	0,5	54	7,1	8,8	10,6
37,8% dar. 55 Jahre und älter	710	703	700	7	1,0	58	8,9	11,8	9,4
15,6% Langzeitarbeitslose	293	278	279	15	5,4	43	17,2	11,6	11,6
14,0% Schwerbehinderte Menschen	262	247	278	15	6,1	26	11,0	9,3	29,9
17,7% Ausländer	332	337	340	-5	-1,5	-29	-8,0	0,6	4,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	402	449	429	-47	-10,5	-44	-9,9	-	3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	249	272	260	-23	-8,5	-23	-8,5	1,9	13,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	89	80	-33	-37,1	-22	-28,2	2,3	-19,2
15 bis unter 25 Jahre	38	47	37	-9	-19,1	-12	-24,0	-	-43,1
55 Jahre und älter	105	103	87	2	1,9	-11	-9,5	3,0	-10,3
seit Jahresbeginn	5.118	4.716	4.267	x	x	122	2,4	3,6	4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	374	472	516	-98	-20,8	-48	-11,4	0,2	3,0
dar. in Erwerbstätigkeit	157	194	234	-37	-19,1	-19	-10,8	6,0	6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	109	117	-39	-35,8	-8	-10,3	-12,8	7,3
15 bis unter 25 Jahre	35	57	62	-22	-38,6	1	2,9	-12,3	-19,5
55 Jahre und älter	96	101	117	-5	-5,0	2	2,1	-5,6	13,6
seit Jahresbeginn	4.802	4.428	3.956	x	x	72	1,5	2,8	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Männer	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,5
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	2,1	x	x	x	1,8	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,7	x	x	x	0,8	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,1	3,2
Ausländer	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,8	3,6	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Witten

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 47 auf 4.242 Personen verringert. Das waren 137 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%.

Dabei meldeten sich 771 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 855 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 8.643 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 645 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 9.156 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-262).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.435	6.480	6.561	-45	-0,7	-269	-4,0	-3,7	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.242	4.289	4.322	-47	-1,1	-137	-3,1	-1,4	0,7
54,4% Männer	2.306	2.317	2.327	-11	-0,5	-26	-1,1	0,1	-0,2
45,6% Frauen	1.936	1.972	1.995	-36	-1,8	-111	-5,4	-3,0	1,8
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	398	414	362	-16	-3,9	-23	-5,5	-1,4	5,5
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	143	151	120	-8	-5,3	3	2,1	-7,4	22,4
30,5% 50 Jahre und älter	1.293	1.291	1.300	2	0,2	9	0,7	-1,4	-1,6
20,2% dar. 55 Jahre und älter	857	845	867	12	1,4	49	6,1	3,3	6,8
56,8% Langzeitarbeitslose	2.408	2.441	2.426	-33	-1,4	-20	-0,8	1,1	-2,9
5,4% Schwerbehinderte Menschen	228	233	236	-5	-2,1	-30	-11,6	-13,4	-16,0
41,3% Ausländer	1.754	1.781	1.825	-27	-1,5	-170	-8,8	-6,1	-1,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	771	823	782	-52	-6,3	-70	-8,3	-18,1	2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	86	98	-2	-2,3	-5	-5,6	-23,9	5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	125	151	-2	-1,6	-104	-45,8	-42,7	-10,1
15 bis unter 25 Jahre	112	183	138	-71	-38,8	-49	-30,4	-27,7	8,7
55 Jahre und älter	124	108	112	16	14,8	11	9,7	-18,2	-2,6
seit Jahresbeginn	8.643	7.872	7.049	x	x	-645	-6,9	-6,8	-5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	855	900	1.004	-45	-5,0	28	3,4	-6,9	15,1
dar. in Erwerbstätigkeit	112	117	122	-5	-4,3	28	33,3	18,2	19,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	179	240	-37	-20,7	-64	-31,1	-35,1	13,7
15 bis unter 25 Jahre	129	134	189	-5	-3,7	-27	-17,3	-23,9	16,7
55 Jahre und älter	130	140	155	-10	-7,1	-1	-0,8	-3,4	23,0
seit Jahresbeginn	9.156	8.301	7.401	x	x	-262	-2,8	-3,4	-2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,5	5,5	x	x	x	5,5	5,5	5,4
Männer	5,6	5,6	5,6	x	x	x	5,6	5,6	5,6
Frauen	5,2	5,3	5,4	x	x	x	5,5	5,4	5,2
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,6	4,9	x	x	x	5,5	5,5	4,5
15 bis unter 20 Jahre	7,8	8,2	6,5	x	x	x	7,4	8,7	5,2
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,4	4,5	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,2	4,2
Ausländer	18,0	18,3	18,8	x	x	x	20,4	20,1	19,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,9	5,9	x	x	x	6,0	5,9	5,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	37.572	37.617	37.919	-45	-0,1	-129	-0,3	-0,6	-0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.666	25.204	25.435	-538	-2,1	150	0,6	1,5	2,7
56,2% Männer	13.858	14.151	14.246	-293	-2,1	236	1,7	3,4	3,9
43,8% Frauen	10.808	11.053	11.189	-245	-2,2	-86	-0,8	-0,8	1,2
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	2.221	2.297	2.263	-76	-3,3	71	3,3	0,7	5,5
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	586	636	540	-50	-7,9	27	4,8	-1,2	6,7
33,7% 50 Jahre und älter	8.307	8.475	8.571	-168	-2,0	23	0,3	2,0	2,9
24,4% dar. 55 Jahre und älter	6.009	6.147	6.174	-138	-2,2	165	2,8	5,3	5,4
43,4% Langzeitarbeitslose	10.712	10.821	10.838	-109	-1,0	172	1,6	2,9	2,1
7,0% Schwerbehinderte Menschen	1.738	1.781	1.832	-43	-2,4	-43	-2,4	-2,0	1,7
41,6% Ausländer	10.251	10.588	10.777	-337	-3,2	-330	-3,1	-1,8	0,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.271	4.829	4.544	-558	-11,6	-364	-7,9	-11,9	-1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.210	1.414	1.320	-204	-14,4	-93	-7,1	4,7	1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	906	1.033	1.011	-127	-12,3	-302	-25,0	-32,3	-5,2
seit Jahresbeginn	51.110	46.839	42.010	x	x	-3.178	-5,9	-5,7	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.849	5.109	5.258	-260	-5,1	-99	-2,0	-6,3	3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.104	1.104	1.315	-	-	-18	-1,6	3,1	14,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.117	1.310	1.272	-193	-14,7	-209	-15,8	-25,3	-8,4
seit Jahresbeginn	51.596	46.747	41.638	x	x	-1.984	-3,7	-3,9	-3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	9,1	9,2	x	x	x	8,8	8,9	8,9
dar. Männer	9,3	9,5	9,6	x	x	x	9,2	9,2	9,2
Frauen	8,3	8,5	8,6	x	x	x	8,4	8,6	8,5
15 bis unter 25 Jahre	8,2	8,5	8,3	x	x	x	7,8	8,3	7,8
15 bis unter 20 Jahre	8,5	9,2	7,8	x	x	x	8,0	9,3	7,3
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,2	8,3	x	x	x	8,0	8,0	8,1
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,5	8,6	x	x	x	8,4	8,4	8,4
Ausländer	22,7	23,5	23,9	x	x	x	24,4	24,9	24,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,8	9,9	x	x	x	9,5	9,6	9,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	26.718	27.197	27.310	-479	-1,8	-92	-0,3	-0,2	0,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.300	30.749	30.807	-449	-1,5	-776	-2,5	-1,9	-1,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.396	30.855	30.919	-459	-1,5	-798	-2,6	-2,0	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,9	10,9	x	x	x	11,0	11,1	11,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.447	6.522	6.599	-75	-1,1	310	5,1	5,7	6,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36.746	36.947	37.234	-201	-0,5	-738	-2,0	-1,7	-1,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.170	14.220	14.296	-50	-0,3	-753	-5,0	-4,7	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	26.011	26.166	26.341	-155	-0,6	-527	-2,0	-1,5	-0,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	597	575	578	22	3,8	157	35,7	11,4	-28,0
Zugang seit Jahresbeginn	5.902	5.305	4.730	x	x	-78	-1,3	-4,2	-5,9
Bestand	3.182	3.238	3.536	-56	-1,7	-481	-13,1	-14,8	-5,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.565	11.420	11.334	145	1,3	923	8,7	9,7	8,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.175	7.344	7.426	-169	-2,3	424	6,3	8,1	8,3
60,8% Männer	4.362	4.449	4.549	-87	-2,0	241	5,8	8,5	9,6
39,2% Frauen	2.813	2.895	2.877	-82	-2,8	183	7,0	7,5	6,4
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	659	684	751	-25	-3,7	62	10,4	16,3	17,0
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	56	66	-2	-3,6	5	10,2	21,7	15,8
41,1% 50 Jahre und älter	2.951	3.062	3.098	-111	-3,6	92	3,2	7,4	9,0
34,1% dar. 55 Jahre und älter	2.449	2.533	2.534	-84	-3,3	150	6,5	11,0	11,0
13,1% Langzeitarbeitslose	937	968	968	-31	-3,2	57	6,5	12,8	12,2
10,5% Schwerbehinderte Menschen	756	772	809	-16	-2,1	26	3,6	6,0	13,8
24,9% Ausländer	1.790	1.853	1.859	-63	-3,4	16	0,9	4,9	4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.514	1.732	1.676	-218	-12,6	-65	-4,1	-0,3	3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	860	1.027	958	-167	-16,3	-70	-7,5	5,9	4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	276	343	312	-67	-19,5	-17	-5,8	-12,7	-8,2
seit Jahresbeginn	19.257	17.743	16.011	x	x	-46	-0,2	0,1	0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.587	1.681	1.860	-94	-5,6	49	3,2	-2,7	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	649	654	837	-5	-0,8	-13	-2,0	-0,3	15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	294	433	394	-139	-32,1	-25	-7,8	-7,9	-8,2
seit Jahresbeginn	17.723	16.136	14.455	x	x	193	1,1	0,9	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,5
dar. Männer	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,8	x	x	x	2,2	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	1,0	x	x	x	0,7	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,1	4,1	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.319	7.499	7.583	-180	-2,4	386	5,6	7,6	7,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.240	8.372	8.428	-132	-1,6	342	4,3	5,7	6,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.328	8.469	8.531	-141	-1,7	324	4,0	5,4	5,8
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.447	6.522	6.599	-75	-1,1	310	5,1	5,7	6,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2024		Okt 2024	Sep 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	26.007	26.197	26.585	-190	-0,7	-1.052	-3,9	-4,4	-3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.491	17.860	18.009	-369	-2,1	-274	-1,5	-1,0	0,6
54,3% Männer	9.496	9.702	9.697	-206	-2,1	-5	-0,1	1,1	1,5
45,7% Frauen	7.995	8.158	8.312	-163	-2,0	-269	-3,3	-3,4	-0,4
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.562	1.613	1.512	-51	-3,2	9	0,6	-4,8	0,6
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	532	580	474	-48	-8,3	22	4,3	-3,0	5,6
30,6% 50 Jahre und älter	5.356	5.413	5.473	-57	-1,1	-69	-1,3	-0,8	-0,3
20,4% dar. 55 Jahre und älter	3.560	3.614	3.640	-54	-1,5	15	0,4	1,6	1,8
55,9% Langzeitarbeitslose	9.775	9.853	9.870	-78	-0,8	115	1,2	2,1	1,2
5,6% Schwerbehinderte Menschen	982	1.009	1.023	-27	-2,7	-69	-6,6	-7,4	-6,2
48,4% Ausländer	8.461	8.735	8.918	-274	-3,1	-346	-3,9	-3,1	-0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.757	3.097	2.868	-340	-11,0	-299	-9,8	-17,2	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	350	387	362	-37	-9,6	-23	-6,2	1,8	-3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	630	690	699	-60	-8,7	-285	-31,1	-39,0	-3,7
seit Jahresbeginn	31.853	29.096	25.999	x	x	-3.132	-9,0	-8,9	-7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.262	3.428	3.398	-166	-4,8	-148	-4,3	-8,0	1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	455	450	478	5	1,1	-5	-1,1	8,4	14,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	823	877	878	-54	-6,2	-184	-18,3	-31,7	-8,5
seit Jahresbeginn	33.873	30.611	27.183	x	x	-2.177	-6,0	-6,2	-6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,4	6,5	x	x	x	6,4	6,5	6,4
dar. Männer	6,4	6,5	6,5	x	x	x	6,4	6,5	6,4
Frauen	6,2	6,3	6,4	x	x	x	6,4	6,5	6,4
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,9	5,6	x	x	x	5,7	6,2	5,5
15 bis unter 20 Jahre	7,7	8,4	6,9	x	x	x	7,3	8,6	6,5
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,3	5,3	x	x	x	5,3	5,3	5,3
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,0	x	x	x	5,1	5,1	5,1
Ausländer	18,8	19,4	19,8	x	x	x	20,3	20,8	20,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,9	7,0	x	x	x	6,9	7,0	6,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.399	19.698	19.727	-299	-1,5	-478	-2,4	-2,9	-1,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.060	22.377	22.379	-317	-1,4	-1.118	-4,8	-4,5	-3,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.068	22.386	22.388	-318	-1,4	-1.122	-4,8	-4,5	-3,7
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,9	7,9	x	x	x	8,2	8,2	8,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36.746	36.947	37.234	-201	-0,5	-738	-2,0	-1,7	-1,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.170	14.220	14.296	-50	-0,3	-753	-5,0	-4,7	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	26.011	26.166	26.341	-155	-0,6	-527	-2,0	-1,5	-0,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von September 2025 bis November 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.